

# Sennwald

## Himmelfahrt Jesu...

Text: Pfarrer Rolf Bärtsch  
Foto: pd

Es ist so leicht, alles Gute von oben zu erwarten und zu schimpfen, wenn es nicht kommt. Nicht in den Himmel zu starren, sondern selbst die Verantwortung zu übernehmen, fällt schwerer.

Damit es uns dennoch gelingt, im Glauben erwachsen zu werden, durchströme uns Deine heilige Geistkraft.

Danke, Gott, dass du uns inmitten des Alltags erinnerst,  
dass es einen Himmel gibt,  
der dem Leben Weite und Würde verleiht  
und am Ende der Zeit über allen aufgehen wird.  
Danke, dass da eine Ahnung vom Himmel schon heute da ist.

(weitere Gedanken auf Seite 4)



## Unsere Gottesdienste

<b>Sonntag 6. Mai</b>	<b>9 Uhr Rathaus Frümsen:</b> ökumenischer SlowUp-Gottesdienst: Diakon Ruedi Eggenberger Mitwirkung: Famigo-Team Kollekte: ökumenische Projekt
<b>Donnerstag (Auffahrt) 10. Mai</b>	<b>10 Uhr Kirche Sennwald:</b> Auffahrts-Gottesdienst mit Konfirmation: Pfarrer Thomas Beerle Mitwirkung: Sabine Weber und Konfirmanden von Lienz, Sennwald, Haag und Frümsern Kollekte: Konf'projekt
<b>Sonntag 13. Mai</b>	<b>10 Uhr Kirche Sax:</b> Gottesdienst mit Konfirmation: Pfarrer Thomas Beerle Mitwirkung: Diakon Ruedi Eggenberger und Konfirmanden von Sax und Frümsern Kollekte: Konf'projekt  <b>10 Uhr Kirche Salez:</b> Gottesdienst zum Muttertag: Pfarrer Rolf Bärtsch Organist: Karl Hardegger Kollekte: Tixi Taxi, Salez
<b>Sonntag (Pfingsten) 20. Mai</b>	<b>10 Uhr Kirche Sennwald:</b> Pfingst-Gottesdienst mit Abendmahl: Pfarrer Rolf Bärtsch Mitwirkung: Kirchenchor Sennwald und Gemischter Chor Salez-Haag Organist: Karl Hardegger Kollekte: Pfingstkollekte: Prot. Kirchl. Hilfsverein (Näheres unter Anlässe)
<b>Sonntag 27. Mai</b>	<b>10 Uhr Schulhaus Haag:</b> Gottesdienst: Pfarrer Thomas Beerle Organistin: Yuka Kitano Kollekte: Theologisch Diakonisches Seminar Aarau
<b>Sonntag 3. Juni</b>	<b>10 Uhr Kirche Sax:</b> Gottesdienst mit zwei Taufen: Annabeth Gubler Organist: Karl Hardegger Kollekte: Verein Freunde Lettland  <b>18 Uhr Kirche Salez:</b> Konzert Orgelplus mit Karl Hardegger an der Orgel. Begleitet und ergänzt wird er von Andrea Kind am Hackbrett und Pfr. Thomas Beerle mit kurzen Texten (Näheres unter Anlässe)



### Kirchgemeindeverwaltung

Anna Göldi-Weg 1, 9466 Sennwald  
Telefon 081 740 42 30  
E-Mail info@ref-sennwald.ch

### Öffnungszeiten

Montag 8-11 Uhr, 14-16 Uhr  
Dienstag 8-11 Uhr, 14-16 Uhr  
Freitag, 8-11 Uhr

### Seelsorgeteam

Thomas Beerle  
Anna Göldi-Weg 1, 9466 Sennwald  
Telefon 081 757 11 28  
E-Mail thomas.beerle@ref-sennwald.ch

Rolf Bärtsch  
Anna Göldi-Weg 1, 9466 Sennwald  
Telefon 081 757 25 49  
E-Mail rolf.baertsch@ref-sennwald.ch  
  
Ruedi Eggenberger  
Anna Göldi-Weg 1, 9466 Sennwald  
Telefon 081 757 11 70  
E-Mail ruedi.eggenberger@ref-sennwald.ch

Annabeth Gubler  
Winggel 9, 9468 Sax  
Telefon 081 757 29 67  
E-Mail annabeth.gubler@ref-sennwald.ch

### Kirchgemeindepräsident

Michael Berger  
Anna Göldi-Weg 1, 9466 Sennwald  
Telefon 081 740 42 30 / 078 770 94 65  
E-Mail michael.berger@ref-sennwald.ch

### Sekretariat

Manuela Ruppner  
Anna Göldi-Weg 1, 9466 Sennwald  
Telefon 081 740 42 30  
E-Mail manuela.ruppner@ref-sennwald.ch

### Mesmer

Kirche Salez: Adrian Göldi  
Telefon 081 740 41 58 oder 077 477 07 11  
E-Mail adrian.goeldi@bluewin.ch

Kirche Sax: Vreni Heeb  
Telefon 081 757 21 76  
E-Mail vreni.heeb@gmx.ch

Kirche Sennwald: Adrian Göldi  
Telefon 081 740 41 58 oder 077 477 07 11  
E-Mail adrian.goeldi@bluewin.ch

### Ansprechpersonen für:

Taufen, Darbringungen, Hochzeiten:  
Pfarrteam

Bestattungen:  
Bestattungssämter (leiten an zuständige  
Pfarrperson weiter):  
Polit. Gemeinde Sennwald: 058 228 28 12  
Stadt Altstätten (Lienz): 071 757 77 30  
Polit. Gemeinde Rüthi: 071 767 77 74

Adressmutationen Kirchenbote:  
Sekretariat

[www.ref-sennwald.ch](http://www.ref-sennwald.ch)

### Amtswochen

bis 12. Mai: Pfr. Thomas Beerle

14. bis 26. Mai: Pfr. Rolf Bärtsch

28. Mai bis 2. Juni: Pfr. Thomas Beerle

## Kinder und Jugend

### ZWERGLITREFF SALEZ

Für Eltern und Kinder bis fünf Jahre  
Kontakt: Caroline Lampert, 081 740 60 46  
**Montag, 7., 14. und 28. Mai,**  
**9.40 bis 11 Uhr im Kirchgemeindehaus Salez**

### ELKI-TREFF SENNWALD

Für Eltern und Kinder bis drei Jahre  
Kontakt: Jasmin Erhard, 079 242 16 42  
**Mittwoch, 2., 9., 16., 23. und 30. Mai,**  
**9 bis 11 Uhr im Altersheim**  
**Forstegg Sennwald**

### «FIIRE MIT DE CHLIINE»

Für Kinder bis vier Jahre mit ihren Eltern,  
Grosseltern, Gotta, Götti...  
Kontakt: Annabeth Gubler, 081 757 29 67  
Jeannine Wohlwend, 081 740 45 70  
Erika Wohlwend, 081 757 17 83  
Helen Gabathuler, 081 756 78 35  
**Im Mai findet kein «Fiire mit de Chliine» statt.**

### KOLIBRI SENNWALD

Für Kinder vom Kindergarten bis zur  
vierten Klasse  
Kontakt: Sandra Göldi, 081 740 41 58  
Caroline Winter, 071 766 12 53  
**Samstag, 26. Mai, 10 bis 12 Uhr im**  
**Jugend- und Gemeindehaus Sennwald**

### ÖKUMENISCHE KINDERKIRCHE SALEZ

Für Kinder von fünf bis zehn Jahren  
Kontakt: Claudia Kugler, 081 740 69 35  
Christiane Berger, 081 740 46 83  
Barbara Eggenberger, 081 771 70 92  
**Freitag, 25. Mai, 16.15 bis 17.30 Uhr, im**  
**Kirchgemeindehaus Salez**

### SONNTAGSCHULE FRÜMSEN

Für Kinder vom ersten Kindergarten bis zur  
vierten Klasse  
Kontakt: Sonja Haas, 081 757 24 31  
Ladina Tinner, 081 757 12 50  
Cornelia Hug, 081 771 60 11  
**Montag, 7. und 14. Mai,**  
**15.10 bis 16.30 Uhr im Schulhaus FrümSEN**

### KOLIBRI SAX

Kirchgemeinderaum Sax  
Kontakt: Esther Good, 081 757 21 15  
Margrit Looser, 081 757 13 18  
*Für Kinder kleiner Kindergarten und 1. Klasse:*  
**Montag, 14. Mai, 13.30 bis 15.30 Uhr**  
*Für Kinder grosser Kindergarten und 2. Klasse:*  
**Dienstag, 15. Mai, 13.30 bis 15.30 Uhr**  
*Für Kinder ab der 3. Klasse:*  
**Montag, 14. und 28. Mai, 15.15 bis 16.30 Uhr**



Orientierungslos, alles schwarz. Was bleibt ist das Gehör und der Tastsinn. So erleben viele Blinde ihre Umwelt. In diese Welt sind die Konfirmanden unserer Kirchgemeinde eingetaucht, als sie das Restaurant «Blinde Kuh» besucht haben. Dabei wurden sie vom bekannten Vorarlberger Musiker Georg Nussbaumer begleitet, der selbst seit Geburt blind ist. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden hatten die Aufgabe, mit ihm durch Zürich zu reisen und auch mit ihm einkaufen zu gehen. Nach einem solchen Tag schätzt man wieder die vielen tollen Farben und Stimmungen in der wunderbaren Frühlingsnatur.

Text und Foto: Ruedi Eggenberger

### TEENS-TREFF

Für Teenager ab fünfte Klasse bis zweite  
Oberstufe  
Kontakt: Annabeth Gubler, 081 757 29 67  
Desirée Eichhardt, 081 757 13 34  
Ruedi Eggenberger, 081 757 11 70  
**Freitag, 25. Mai, 17.30 bis 20.30 Uhr im Kirch-**  
**gemeindehaus (Pfarrhaus) Sennwald**

### CEVI SAX

Für Kinder ab der ersten Klasse bis dritten  
Oberstufe  
Samstags um 14 Uhr bei der Schule Sax  
Kontakt: Andri Heeb, 079 639 49 15  
Homepage: [www.cevisax.ch](http://www.cevisax.ch)  
**Auffahrtslager: 10. bis 12. Mai**

### WER LIEST, GEWINNT!

**2x2 Abende zu Jesaja-Texten**  
Donnerstag, 17. und 24. Mai, 21. und 28. Juni,  
jeweils von 19.30 bis 21 Uhr im Kirchgemeinde-  
haus Sennwald (ehem. Pfarrhaus)  
Die Texte des Prophetenbuches Jesaja im Alten  
Testament gehören zu den eindrücklichsten  
der ganzen Bibel. Wunderschöne Poesie ver-  
mischt sich mit tröstendem Zuspruch und Er-  
mutigung. Es sind Texte, die unmittelbar  
berühren.  
Die Textlesungen beginnen jeweils mit einer  
kurzen Meditation, gefolgt von Erläuterungen  
zum Hintergrund. In der Diskussion (bei einem  
Tröpfchen Getränk und etwas zum Knabbern)  
versuchen wir, das Gelesene aufzunehmen und  
für unseren Alltag heute fruchtbar zu machen.  
Anmeldung: Thomas Beerle, [thomas.beerle@](mailto:thomas.beerle@ref-sennwald.ch)  
[ref-sennwald.ch](mailto:ref-sennwald.ch), 081 757 11 28

## Erwachsene

### SÄNGERINNEN UND SÄNGER GESUCHT

#### Kirchenchor Sennwald

Der Chor probt jeweils am Mittwoch von 20 bis  
21.30 Uhr in der Evangelischen Kirche Senn-  
wald  
Auskünfte: Mayr Gertrud, [mayr.gertrud@cablenet.ch](mailto:mayr.gertrud@cablenet.ch),  
0043 664 1121470 oder Regina Ludwig,  
[lureg@gmx.ch](mailto:lureg@gmx.ch), 081 757 17 91, 078 622 6949

#### Gemischter Chor Salez-Haag

Der Chor probt jeweils am Donnerstag von 20  
bis 21.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Salez.  
Auskünfte: Ernst Gabathuler (Präsident),  
[quell@catv.rol.ch](mailto:quell@catv.rol.ch), 081 740 42 20

### GEBRAUCHTE KLEIDER

#### Direkthilfe in Zusammenarbeit mit der Ostmission

Die Kleiderstelle ist jeweils am letzten Freitag  
im Monat von 14 bis 16 Uhr im Kirchgemein-  
dehaus (Pfarrhaus) Sennwald geöffnet  
**Freitag, 25. Mai**

### GUT ERHALTENE GERÄTE

#### Direkthilfe für das Projekt von Global Nomads in Bulgarien

Gesucht werden verschiedene Artikel: Funk-  
tionstüchtige Haushaltgeräte, Küchentücher,  
Topflappen, Nähmaschinen, Handys, Wolle,  
Stoffe (kein Geschirr), Funktionstüchtige Werk-  
zeuge für Haus und Garten, Lampen, Spiegel,  
Duschvorhänge, Frottiertücher, Vorhänge,  
Spielzeug (keine Stofftiere, keine Gesellschaf-  
ts-spiele, die Deutschkenntnisse erfordern).  
**Annahme: Freitag, 25. Mai, 14 bis 16 Uhr im**  
**Kirchgemeindehaus (Pfarrhaus) Sennwald.**

## Senioren

### SENIORENNACHMITTAG

**Mittwoch, 9. Mai, 14 Uhr im Kirchgemeinde-  
raum Sax**

Der Samariterverein Sennwald organisiert einen unterhaltsamen Nachmittag. Unter anderem tritt das Chinderchörli Grabs auf. Sie sind zu diesem gemütlichen Beisammensein herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Sie.  
Pfr. Rolf Bärtsch

### MITTAGSTISCH IN SALEZ

**Mittwoch, 2. Mai und 6. Juni, 12 Uhr im  
Kirchgemeindehaus Salez**

An- oder Abmeldung bei  
Gaby Heeb, Haag, 081 771 18 58

### MITTAGSTISCH IN SAX

**Freitag, 4. Mai und 8. Juni, 11.30 Uhr im  
«Schlössli Sax»**

An- oder Abmeldung bei Ida Bernegger, Sax,  
081 757 27 13

### MITTAGSTISCH IN SENNWALD

**Donnerstag, 31. Mai, 11.30 Uhr im Saal des  
Restaurants Schäfli, Sennwald**

An- oder Abmeldung bis am Vortag bei  
Marlis Heeb, 076 415 85 65.  
Wer einen Fahrdienst benötigt, kann sich bei  
Marlis Heeb melden.

### ANDACHTEN IM ALTERSHEIM FORSTEGG

3. Mai: Annabeth Gubler  
17. Mai: Rolf Bärtsch  
31. Mai: Annabeth Gubler  
Beginn: 16.15 Uhr

### WANDERN 55+

**Dienstag, 8. Mai**

Wanderung «Hundwil – Hundwiler Höhe –  
Gonten».

Nähere Informationen gibt es bei der Anmel-  
dung bis Freitagabend vor der Wanderung bei  
Konrad Bruderer, 081 757 15 02.

### DER KIRCHENBUS FÄHRT INS BLAUE - MIT MENSCHEN AB 70

Möchten Sie mit andern zusammen einen  
gemütlichen Nachmittag verbringen – etwas  
anschauen, Kaffeetrinken, Spass haben?  
Einmal im Monat laden wir Sie zu einer Nach-  
mittagsfahrt ins Blaue mit dem Kirchenbus ein.  
Wohin die Reise jeweils geht? – Lassen Sie sich  
überraschen.

Der erste Ausflug findet am Dienstag, 22. Mai,  
13 bis ca. 17.30 Uhr statt.

Unser Kirchenbus bietet sieben Plätze. Die  
Kirchgemeinde stellt den Bus zur Verfügung  
und bezahlt die Eintrittskosten. Sie bezahlen  
lediglich Ihre Konsumation.

Ich freue mich auf Ihre Anmeldung:  
Rolf Bärtsch, 081 757 25 49

### JASSNACHMITTAGE IM ALTERSHEIM FORSTEGG

Jeden Freitag-Nachmittag, ab 14.30 Uhr, ist im  
Altersheim Jassen Trumpf. Die Jassnachmit-  
tage sind offen für alle, die gerne jassen oder  
auch einfach zuschauen möchten. Eine Anmel-  
dung ist nicht nötig. Die Jassnachmittage im  
Mai: 4., 11., 18. und 25. Mai.

Das Altersheim-Team freut sich auf Sie.

### SENIOREN-FERIENWOCHE

**Haben Sie Lust auf ...**

- ... geselliges Zusammensein bei Musik, Spiel  
und Spass
- ... eine Woche verwöhnt werden im Hotel mit  
Mineralbad, Sauna, Whirlpool,...
- ... Impulse zu einem Thema aus der Bibel
- ... Ausflüge in der herrlichen Umgebung
- ... Zeit für Spaziergänge, Plaudern und  
Träumen
- ... Zeit für Stille und Rückzug oder eigene  
Aktivitäten



Vom Montag, 24. bis Samstag, 29. September  
möchten wir mit Ihnen nach Andeer, ins Hotel  
Fravi, um dort gemeinsam eine Ferienwoche  
zu verbringen.

Am Dienstag, 8. Mai, um 14 Uhr, laden wir Sie  
zu einem Informationsnachmittag ins Kirchge-  
meindehaus Salez ein. Herr Mario Joch, Direk-  
tor des Hotels Fravi, wird uns mit viel Spannendem  
«gluschtig» machen.

Kommen Sie und lassen Sie sich verzaubern.  
Und, wer weiss, vielleicht entschliessen Sie  
sich nach dem Informationsnachmittag, sich  
zur Ferienwoche anzumelden?

Wir freuen uns auf Sie.

Rolf Bärtsch

## Anlässe

### ÖKUMENISCHER SLOWUP-FAMILIEN- GOTTESDIENST

**Sonntag, 6. Mai, 9 Uhr beim Rathaus Frümsen**  
Diakon Ruedi Eggenberger und PA Günter  
Schatzmann gestalten den Gottesdienst zusam-  
men mit dem Famigo-Team. Der Gottesdienst  
ist so gestaltet, dass Kinder gut dabei sein  
können.

### KONFIRMATIONEN IN SENNWALD UND SAX

**Auffahrt, 10. Mai, 10 Uhr, Kirche Sennwald**  
Gottesdienst mit Pfr. Thomas Beerle, Sabine  
Weber und den Konfirmanden von Lienz, Sen-  
wald, Haag und Frümsen

**Sonntag, 13. Mai, 10 Uhr, Kirche Sax**

Gottesdienst mit Pfr. Thomas Beerle, Diakon  
Ruedi Eggenberger und den Konfirmanden von  
Sax und Frümsen

### GOTTESDIENST AN PFINGSTEN

**Sonntag, 20. Mai, 10 Uhr, Kirche Sennwald.**  
Begeist-erung entsteht, wenn wir uns und un-  
sern Geist für etwas entzünden. Begeist-erung  
gleich einem Feuer, sie steckt an. – Ein anderer  
Begriff für Begeist-erung ist Enthusiasmus, von  
griechisch «theos», Gott. Enthusiasmus heisst:  
in Gott sein.

Pfingsten ist das Fest der enthusiastischen  
Begeist-erung. Auch dort, wo man sich von  
allen guten Geistern verlassen fühlt, vermag  
der Geist von Pfingsten das innere Feuer wie-  
der anzuzünden.  
Musikalisch gestalten diesen Gottesdienst der  
Gemischte Chor Salez-Haag und der Kirchen-  
chor Sennwald, zusammen mit dem Organisten  
Karl Hardegger.

Wir feiern in diesem Gottesdienst das Abend-  
mahl.

Seien Sie herzlich willkommen.

Pfr. Rolf Bärtsch

### KONZERT ORGELPLUS

**Sonntag, 3. Juni, 18 Uhr, Kirche Salez**

Die Orgel in der Kirche Salez wurde im zweiten  
Halbjahr 2017 revidiert. Sie ertönt nun wieder  
in vollem Klang und mit einem neuen Register.  
Karl Hardegger zeigt, was das Instrument, das  
manchmal auch Königin der Instrumente ge-  
nannt wird, kann. Er wird sozusagen alle Regis-  
ter ziehen bzw. vorstellen. Begleitet und er-  
gänzt wird er von Andrea Kind am Hackbrett  
und Pfr. Thomas Beerle mit kurzen Texten.

Auf dem Programm stehen Werke von Georg  
Böhm, Dietrich Buxtehude, Felix Mendelssohn,  
Robert Schumann u. a. Im Zusammenspiel mit  
dem Hackbrett werden volkstümliche Weisen,  
aber auch Stücke aus dem Bereich der gehör-  
fälligen Klassik gespielt.

Nehmen sie sich Zeit, um diesen musikalischen  
Leckerbissen zu geniessen!

Pfr. Thomas Beerle



ST.GALLEN  
500 JAHRE  
REFORMATION

## Das Reformationsjubiläum in unserer Region

### REGIONALER KIRCHENTAG AM 10. JUNI IN BUCHS

Der Höhepunkt des Reformationsjubiläumsjahres in unserer Region rückt näher. Am 10. Juni feiern wir den ersten Kirchentag Werdenberg-Liechtenstein, ein Fest für alle Generationen in und um die Buchser Kirche. Die Kirchgemeinden Sennwald, Grabs-Gams, Buchs, Sevelen, Wartau und Liechtenstein laden gemeinsam dazu ein. Um 10 Uhr beginnt der Anlass mit dem Festgottesdienst mit verschiedenen Chören aus der Region. Für die Kinder gibt es einen separaten Gottesdienst. Ab 12 Uhr kann dann die Reformation mit allen Sinnen erlebt werden. Auf dem Programm stehen Mittagessen und Dessert, eine Ausstellung von Künstlern, ein Kunstwettbewerb von Schulklassen, Spiele für Kinder, Chorbeiträge und Festredner aus Kirche und Politik. Um ca. 14.30 Uhr endet der Anlass mit einer Abschlussüberraschung für alle zur bleibenden Erinnerung. In der Kirche liegen Flyer auf. Wir laden Sie herzlich ein, den Geburtstag unserer Kirchen und diesen einmaligen Tag gemeinsam zu feiern.

Für das Vorbereitungsteam: Pfr. Marcel Wildi

## Freud und Leid

### Getauft werden:

Gian, Sohn von Manuela und Reiner  
Kobler-Nobel, Rüthi

Lino Gianni, Sohn von Corina und Lorenz  
Dürr-Müller, Gams

### Wir mussten Abschied nehmen von:

Emma Heeb geb. Schöpfer, Sax mit Aufenthalt  
im Altersheim Feldhof Oberriet-Rüthi, Oberriet  
geboren am 6. September 1926  
gestorben am 22. März 2018

Albert Heeb-Schöpfer, Altersheim Forstegg,  
Sennwald  
geboren am 22. April 1927  
gestorben am 8. April 2018

## ... und seine Folgen

Fortsetzung von Seite 1



Himmel spielt in unserer Alltagssprache eine nicht unwesentliche Rolle:  
Ein Himmel voller Geigen, Unrecht, das zum Himmel schreit, der siebte Himmel, Himmel auf Erden, Essen, das so himmlisch schmeckt. Himmel, das ist das Wunderbare – eben das Himmlische.

Die Bibel erzählt von der Himmelfahrt Jesu – etwas für den menschlichen Verstand wunderbar Unbegreifliches. Und, in der Konsequenz, Knochenarbeit:

Dietrich Bonhoeffer, der deutsche Pfarrer, der 1945 im KZ hingerichtet wurde, schrieb:  
Wir leben in der Welt, aber wir können nicht mehr auf einen allmächtigen Gott hoffen, der in der barocken Oper am Höhepunkt der Not mit Blitz und Donner erscheint und die dramatische Situation mit einem Paukenschlag in Ordnung bringt. Einen solchen Gott gibt es nicht, er ist bloß die religiöse Vorstellung des Menschen. So bleibt nichts anderes übrig, als eigenverantwortlich in der Welt zu leben, «so als ob es Gott nicht gäbe». Wir dürfen uns also nicht einfach auf Gott verlassen, sondern müssen um Gottes Willen mit der Welt allein fertig werden, d. h. eigenverantwortlich handeln. Der Gott der Bibel ist «weder kosmischer Terminator noch glorreicher happy-end-Gott.»

Selber den Kopf hinhalten und die Verantwortung nicht auf Gott oder jemand anderen abschieben, das ist Knochenarbeit.

Knochenarbeit ist es ebenfalls, den Himmel im Herzen zu bewahren, gerade auch dort, wo es wie im hölzigen Himmel zu und her geht.  
Wie gelingt das?

Die Bibel erzählt: Und während sie ihm unverwandt nachschauten, wie er in den Himmel auf fuhr, da standen auf einmal zwei Männer in weissen Kleidern bei ihnen, die sagten: Ihr Leute aus Galiläa, was steht ihr da und schaut hinauf zum Himmel?

Zum Himmel schauen, kann bedeuten, wegzuschauen, die Augen vor der Realität auf der Welt zu verschliessen. – Dann wird Religion zum «Opium des Volkes», ein Begriff, der von Karl Marx stammt. Opium lässt vergessen, versetzt in eine Scheinwelt.

Zum Himmel schauen, kann jedoch auch bedeuten, nicht wegzuschauen dort, wo etwas zum Himmel stinkt. Weil da noch mehr sein muss, als die momentane sichtbare Realität. Weil da eine Sehnsucht nach etwas ist, das man mit Himmel verbindet. Weil da eine Hoffnung ist.

Himmelfahrt Jesu – für uns Erdenmenschen Knochenarbeit. Deshalb bekommen wir Kraft vom Himmel, heilige Geistkraft. Zum Glück. Denn es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen.

Pfr. Rolf Bärtsch